

**Auserwählte, liebe Freunde, die Welt liebt euch nicht, aber Ich, Ich Jesus, liebe euch zärtlich; die Welt lehnt euch ab und wird euch ablehnen, aber Ich, Ich Jesus, nehme euch in Meinem Herzen auf. Kommt zu Mir, ihr, die ihr Meinetwegen gedemütigt werdet und bedrückt seid und Ich werde euch trösten.**

Geliebte Braut, Meine liebsten Freunde werden von der Welt als Feinde betrachtet, betrübt dich dies, Meine kleine Braut?

Du sagst Mir: Angebeteter! Angebeteter Jesus, wenn sie Dich gehasst haben, so hassen sie gewiss auch uns, die wir ganz Dir gehören, der Diener ist nicht größer als sein Herr. Ich bin deshalb nicht bedrückt, sondern noch eifriger im Dienst, denn Dir zu dienen in den Brüdern und den Brüdern in Dir, ist große Freude. Unendliche Liebe, ich denke an den Tag an dem Du, Heiligster, Deine ersten Jünger riefst: sie hörten Deine Stimme und antworteten sofort; Du riefst sie und sie ließen alles stehen und folgten Dir. Ich denke an ihr glückliches Los: sie haben den Platz der Deinen treuesten Dienern zusteht und preisen gewiss für ewig den Tag ihres Ja zu Dir. Angebeteter Jesus, Du hast in Deinen Dienst gerufen und rufst; selig der Mensch, der Dir sofort antwortet und glücklich Dir zu dienen eilt, mit dem glühenden Wunsch, es immer besser zu tun. Jesus, Angebetete Liebe, werde nicht müde zu rufen, wenn viele ablehnen, so warten andere darauf, solche die Dich noch nicht gekannt haben, aber im Herzen auf Deinen Ruf warten. Jesus, die Welt hat noch nichts verstanden von Deiner Unendlichen Größe, aber Deine Kleinsten, um die Süße Mutter geschart, wünschen nichts anderes, als Dich immer tiefer zu erkennen, um Dir immer besser zu dienen und Dich zu bezeugen, auf dass bald der Tag komme, an dem alle Dich kennen, wirklich alle.

Geliebte Braut, wer sich in Meinen Dienst stellt, verliert seinen Lohn nicht, sondern hat das Hundertfache auf Erden und dann das Paradies als Lohn. So ist es, aber wie viele haben es verstanden nach zwanzig Jahrhunderten seit Meinem Kommen in die Welt? Du bittest Mich fortzufahren die Menschen zu rufen, damit sie in Meinen Dienst treten; dies tue Ich, geliebte Braut, dies fahre Ich fort zu tun, aber die Antwort ist schwach. Ich habe gerufen und tue es weiterhin, Ich wünsche, dass der irdische Mensch ein Mensch des Himmels werde, aber wie viele ziehen es vor, ohne Rast in der Erde zu wühlen, statt auf den höchsten Gipfeln zu fliegen.

Du sagst Mir: Süße Liebe, verzeihe die große allgemeine Torheit dieser Zeit, verzeihe dem Menschen der neuen Technologie, der sich leicht in den Verlockungen der Erde verliert und den Himmel vergisst. Du kennst jeden Menschen gründlich, Du weißt, dass er Staub und Schwachheit ist, dies hat die Erbsünde bewirkt, er neigt dazu, sich in den Dingen der Erde zu verlieren und tut sich schwer, nach dem Himmel zu streben, auch wenn Du in seinem Herzen eine tiefe Sehnsucht hineingelegt hast. Der moderne Mensch ist noch schwächer als jener der Vergangenheit, der gewiss achtsamer und bedachter war gegenüber den Dingen des Himmels. Du schenkst, Süße Liebe, Du fährst fort die schönsten Dinge zu schenken, Heiligster, denn dies wünscht Dein Herz: immer nur zu schenken, aus Liebe. Du, Allerhöchster Gott, schenkst das Leben aus Liebe und dann alles andere, stets nur aus Liebe; in dieser gegenwärtigen Zeit hast Du den Menschen mit besonderen Gaben überhäuft. Der Mensch müsste Dir dankbar sein und Dich jeden Augenblick seines Lebens preisen, stattdessen benimmt er sich wie ein Kind, das von Spielsachen überhäuft, alles andere vergisst. Der Mensch verliert sich durch die vielen Neuigkeiten der Technologie in den irdischen Dingen und vergisst den Himmel, wo seine wahre Heimat ist. Der Mensch der das Gebet vernachlässigt, da von zu vielen Dingen zerstreut, entfernt sich immer mehr von Dir, Liebster, bis er Deine Lebendige Gegenwart fast ganz vergisst. Für dies alles bitte ich Dich um Vergebung, bitte ich Dich demütig um Vergebung, jeder Mensch möge zu Dir zurückfinden mit dem Herzen und dem Sinn und sofort Deinem Ruf der Liebe antworten, ohne zu zögern.

Meine geliebte Braut, Ich habe dem Menschen viele Gaben gewährt, um ihn glücklich zu machen, wenn er sie in rechter Weise gebrauchen würde, wäre sein irdisches Leben leichter und froher: was der Mensch auch tut, er darf nicht vergessen, dass sein irdisches Leben ein Hauch ist und nur einen Augenblick lang dauert, während jenes des Himmels ewig ist. Gegenwärtig haben viele dies vergessen und sich so sehr an die Erde gehängt, dass sie meinen, für immer auf ihr bleiben zu können. Geliebte Braut, Ich habe den Menschen nicht erschaffen, damit er die Erde ausschachte, sondern damit er darauf bleibe, um sich für den Himmel vorzubereiten, wo seine ewige Wohnstätte ist. Ich habe zum Menschen gesagt: du kannst alles haben, wenn du mit Meinem Plan über dich mitwirkst, du kannst alles verlieren, wenn du es nicht tust, du bist frei, du musst wählen. Dies habe Ich zu den Menschen aller Zeiten gesagt und jeder hat seine freie Wahl getroffen. Geliebte Braut, siehst du, wie jeder die Wahl für sein Leben trifft?

Du sagst Mir: Liebster, Unendliche Liebe, ich sehe was derzeit geschieht und stöhne und leide beim Feststellen, dass viele jene sind, die Entscheidungen treffen, die zu ihrem Verderben führen und zu dem anderer, ich spreche vor allem von jenen die Autorität haben über Völker und Nationen und viele ins Verderben mitreißen. Angebeteter Jesus, wirke über die Herzen mit Macht und mit Liebe, jeder flüchte unter den Mantel Deiner Barmherzigkeit und niemand falle in das feine Netz Deiner Vollkommenen Gerechtigkeit.

Geliebte Braut, jeder auf Erden treffe seine freie Wahl, dann wird es die abschließende Trennung geben. Bleibe in Mir, Meine geliebte Braut, eng an Mein Herz gedrückt und genieße Meine Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, Gott schenkt euch viel, seid dankbar und wirkt nach Seinem Willen. Seht ihr wie zahlreich jene sind, die sich nicht darum kümmern, gemäß Gottes Gesetze zu handeln? Mein Sohn Jesus empfindet großen Schmerz wegen dem was in dieser Zeit in der Welt geschieht. Tröstet, tröstet Sein Herz mit dem Gehorsam Seinen Gesetzen gegenüber, seid fügsam und demütig und Jesus wird euer Leben segnen, eure Lieben, eure Arbeit. Meine geliebten Kinder, Jesus will immer die schönsten Gaben Seinen Kleinen gewähren, aber wie wird Er erwidert?

Meine geliebte Tochter sagt Mir: Liebe Mutter, groß ist unsere Traurigkeit, sie ist wirklich groß beim Betrachten, was in der Welt geschieht. Oft sind es jene die die Macht innehaben, die nicht den Willen Gottes tun, die sich hochmütig und gleichgültig zeigen gegenüber Seinen Gesetzen, sie kümmern sich nicht um Seine Worte und fahren fort zu tun, was böse ist vor Sein Angesicht. Geliebte Mutter, wenn jene die regieren aufsässig sind gegenüber den Gesetzen Gottes und ein schlechtes Beispiel geben, erregen sie Anstoß, viele

folgen ihrem Beispiel. Bringe zum Erhabensten Herzen Deines Heiligsten Sohnes unsere inständige Bitte. Die Regierenden, jene die die Macht innehaben, mögen sich den Heiligen Gesetzen unterwerfen, das Haupt beugen vor dem Willen Gottes und nicht mehr fortfahren das Süßeste Herz zu beleidigen mit Gesetzen, die Er verabscheut.

Geliebte Kinder, Mein Schmerz ist groß angesichts dessen was auf Erden geschieht, Ich sehe noch viel Ungläubigkeit, viel Hochmut und wenig Fügsamkeit und Demut. Vielgeliebte Kinder, betet, betet, damit Jesus fortfahre die Erde mit Seiner Barmherzigkeit zu umhüllen und nicht sofort zur Vollkommenen Gerechtigkeit übergreife. Seid ihr, fügsam und demütig, glühend im Gebet und bereit im Dienste; tröstet, tröstet so das Herz Meines Sohnes, Das schenken will, immer schenken will und niemals wegnehmen möchte. Ich lade euch zum fortwährenden Gebet ein, um weitere Gnaden für die Bekehrung jener zu erlangen die regieren, damit sie ein Beispiel von Klugheit und Fügsamkeit den Göttlichen Gesetzen gegenüber geben.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, wir, Deine Kleinsten, sind um Dich geschart um mit Dir vereint zu sein im Gebet, bringe unsere inständigen Bitten Deinem Sohn vor, Sein Herz gewähre und die Erde werde bald Sein blühender Garten.

Geliebte Kinder, Ich trage stets eure Bitten Meinem Jesus vor, die Gnaden fahren fort herabzufallen, aber sie werden kaum ergriffen von vielen Menschen die die Dinge der Erde den Köstlichkeiten des Himmels vorziehen. Geliebte Kinder, der Allerhöchste Gott achtet die Freiheit jedes Menschen, er kann wählen und seine Wahl wird respektiert. Zuerst wird immer die Unendliche Barmherzigkeit gewährt; der Allerhöchste Gott ist langsam im Erzürnen und Groß in der Liebe: Er wartet, wartet, wartet an der Tür jedes Herzens, Er wartet darauf, dass sie sich Ihm, Seiner Liebe öffne, wenn dies nicht geschieht, zieht Er vorüber. Geliebte Kinder der Welt, Kinder Meiner Liebe, keiner von euch lasse Jesus warten, Der kommt, sondern sei bereit, Ihn sofort aufzunehmen, euer Haus sei Sein Haus, Jesus sei der immer Willkommene, Erwartete, Empfangene, Geliebte Gast.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, Heiligste Mutter, Jesus wisse, dass unser Haus immer Sein Haus ist, wir wollen sein wie Marta und Maria, die Schwestern des Lazarus, immer bereit, unseren angebeteten Herrn aufzunehmen.

Geliebte Kinder, dies sei stets euer Gedanke und Jesus wird in euer Haus kommen um es zu segnen, wie Er jenes Martas und Marias segnete.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**